

Jennifer Röcker

Kandidatur als Beisitzerin im Landesvorstand der FDP Baden-Württemberg

Nominiert vom Kreisvorstand der FDP KV Göppingen

AUFSTIEG | STARKE BASIS | WIRTSCHAFT

Liebe Parteifreundinnen und Parteifreunde, liebe Delegierte,

die FDP Baden-Württemberg steht vor einem Neustart. Für mich bedeutet das nicht, alles Bisherige infrage zu stellen. Aber wir müssen ehrlich analysieren, warum wir Menschen nicht mehr erreicht haben, und daraus Konsequenzen ziehen. Ich kandidiere, weil ich nicht vom Rand aus zusehen, sondern Verantwortung übernehmen und mitgestalten möchte.



PERSÖNLICH

- 47 Jahre, verheiratet, 2 erwachsene Kinder
- Selbstständig
- Langjährige kaufmännische Leiterin in mittelständischen Unternehmen und Start-ups

POLITIK

- FDP-Mitglied seit 2021
- Ortsvorsitzende FDP OV Geislingen/Alb
- Kreisgeschäftsführerin FDP KV Göppingen
- Landtagskandidatin 2026 im Wahlkreis Geislingen

EHRENAMT

- Co-Ortsvorsitzende (Sprecherin) LandFrauen Kuchen
- Beisitzerin KreisLandFrauen Geislingen
- Schatzmeisterin Kultimativ Göppingen e.V.

Kontakt

jenny@roeckers.de

WIRTSCHAFTLICHE ERFAHRUNG

- Viele Jahre lang Verantwortung für Finanzen, Controlling, Personal und unternehmerische Entscheidungen. Ich weiß, was es bedeutet, Entscheidungen zu treffen, deren Konsequenzen man am Ende selbst tragen muss.
- Eigenverantwortung, Leistung und die Freiheit, den eigenen Weg zu gehen, sind für mich deshalb keine abstrakten politischen Begriffe, sondern Teil meines Lebenswegs.
- Als Selbstständige kenne ich die Realität hinter den Debatten über Bürokratie, Fachkräftemangel und wirtschaftliche Rahmenbedingungen.

LEBENSREALITÄT IM BLICK

- Als berufstätige Mutter von zwei Töchtern kenne ich den täglichen Spagat zwischen Familie und Beruf, die Frage nach verlässlicher Betreuung, die steigenden Lebenshaltungskosten sowie die organisatorischen Herausforderungen, die Familien täglich bewältigen.
- Politik muss Rahmenbedingungen schaffen, die Menschen dabei unterstützen, ihr Leben eigenverantwortlich zu gestalten, statt ihnen immer neue Hürden in den Weg zu stellen.

FREIHEIT/AUFSTIEG DURCH BILDUNG

- Freiheit bedeutet für mich auch, dass jeder Mensch die Chance erhalten muss, aus seinem Leben etwas zu machen, unabhängig davon, woher er kommt und welche Voraussetzungen ihm mitgegeben wurden.
- Bildung und gesellschaftlicher Aufstieg gehören für mich genauso zum liberalen Kern wie Eigenverantwortung und wirtschaftliche Freiheit.
- Wir müssen wieder klarer sagen, wofür wir stehen: für Freiheit und Eigenverantwortung, eine starke soziale Marktwirtschaft, Aufstieg durch Bildung und Leistung sowie einen Staat, der seinen Bürgerinnen und Bürgern etwas zutraut.
- Wirtschaft, Soziales und Bildung gehören für mich untrennbar zusammen. Eine starke Wirtschaft schafft die Grundlage für einen leistungsfähigen Sozialstaat und gute Bildung. Bildung ermöglicht Aufstieg, schafft Fachkräfte und stärkt wiederum unsere Wirtschaft. Das eine funktioniert auf Dauer nicht ohne das andere. Diesen Kreislauf müssen wir wieder in Gang bringen.

STARKE BASIS

- Unsere Orts- und Kreisverbände sind dort, wo Menschen uns begegnen. Dort werden Mitglieder gewonnen, Veranstaltungen organisiert, Wahlkämpfe geführt und liberale Politik sichtbar gemacht.
- Ein Landesverband muss diese Arbeit unterstützen, zuhören und die Erfahrungen der Basis ernst nehmen. Wenn wir die FDP wieder stark machen wollen, müssen wir unsere Basis stärken.

Ich bringe wirtschaftliche Erfahrung, Führungserfahrung, die Perspektive einer Selbstständigen und berufstätigen Mutter sowie politische Arbeit an der Basis mit. Vor allem bringe ich die Bereitschaft mit, anzupacken und Verantwortung zu übernehmen.

Dafür bitte ich Euch beim Landesparteitag in Balingen um Euer Vertrauen und Eure Stimme